



# Gaétan Soucy ist »die größte Entdeckung der vergangenen Jahre« *Le Monde*

»Die Vergebung« ist ein Roman über die zerstörerische Kraft der Erinnerung, über den Tod und die Schuld, die man auf sich nimmt, wenn man bedingungslos einer Idee folgt. Soucy treibt ein virtuoseres Vexierspiel, in dem sich Illusion und Wirklichkeit scheinbar unlösbar ineinander verweben, und dessen Sog sich der Leser bis zum Schluss nicht entziehen kann.

Die Reise eines gescheiterten Genies in seine Vergangenheit wird zu einem raffinierten Spiel zwischen Wirklichkeit und Illusion. In einer gleißend winterlichen Landschaft spielt sich ein Drama von Ehrgeiz und Versagen ab, von Schuld und Sühne.

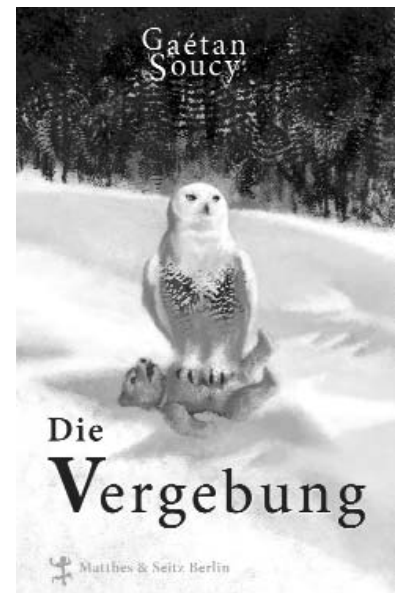
Nach 20 Jahren kehrt der Musiker Louis Bapaume in ein abgelegenes Dorf im Norden Kanadas zurück, um eine alte Angelegenheit zu bereinigen. Der Weg dorthin erweist sich als beschwerlich, die Landschaft ist im Schnee versunken, das Auto kommt nicht mehr voran, er ist gezwungen, die Reise mit dem Hundeschlitten fortzusetzen. Als er sein Ziel endlich erreicht, erfährt er, dass ein Mädchen aus dem Dorf vermisst wird. Kurze Zeit später wird es tot aufgefunden. Es kommt zu verstörenden Begegnungen, die in Bapaume schmerzhaft Erinnerungen wachrufen. Schließlich steht er der jungen Frau gegenüber, nach deren erlösenden Worten er sich sehnt.

## Autor

Gaétan Soucy, geb. 1958 in Montréal, studierte Mathematik, Astrophysik und Philosophie. Lehraufträge führten ihn nach Japan, das ihm zur zweiten Heimat wurde. Er lebt in Montréal und erhielt für seine Bücher, die in über 20 Sprachen übersetzt wurden, zahlreiche Preise. »Die Vergebung« ist nach »Das Mädchen, das die Streichhölzer zu sehr liebte«, sein zweiter Roman in deutscher Sprache.

## Die Presse über Gaétan Soucy

»Ein Meisterwerk. Ein sonderbares, perfekt gelungenes Werk. Ein einzigartiges Universum. Einer der großen Romane des Quebec im 20. Jahrhundert.« (Radio Canada)



**Gaétan Soucy**

**Die Vergebung**

Roman / friktion 13

Aus dem Französischen von  
Andreas Jandl und Frank Sievers

144 S., geb. mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-88221-739-1

€ 16,80 / CHF 31,00



## Information

Matthes & Seitz Berlin

Verlagsgesellschaft mbH

Göhrener Str. 7

10437 Berlin

T: (030) 44 32 74 01

F: (030) 44 32 74 02

presse@matthes-seitz-berlin.de

www.matthes-seitz-berlin.de